



Einladung zum 5. GfPM-Nachwuchsworkshop am 18./19. Juli 2014 in Braunschweig

Die *Gesellschaft für Populärmusikforschung e.V.* (GfPM) hat sich zum Ziel gesetzt insbesondere den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern und zu fordern. Aus diesem Grund veranstaltet die GfPM für alle Nachwuchswissenschaftler/innen vom **18. bis 19. Juli 2014** einen Workshop am *Institut für Musik und ihre Vermittlung* an der *Technischen Universität Braunschweig*.

Der GfPM-Nachwuchsworkshop wird in diesem Jahr gemeinsam von Sarah Chaker (*Institut für Musiksoziologie* der *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*) und Dietmar Elflein (*Institut für Musik und ihre Vermittlung* der *TU Braunschweig*) geleitet.

Alle GfPM-Mitglieder (und solche, die es noch werden wollen), die derzeit an einer Master-, Magister-, Diplomarbeit, Dissertation oder einer ähnlichen Qualifizierungsarbeit mit populärmusikalischem Bezug schreiben (d. h. work in progress) oder diese vor kurzem fertig gestellt haben, sind herzlich eingeladen, ihre Studie im Rahmen des Workshops vorzustellen. Dieser versteht sich dezidiert als ein offener, angstfreier Diskursraum, in dem die Teilnehmer/innen auch die Möglichkeit haben, eventuell im Lauf der Arbeit aufgetretene Probleme offensiv anzusprechen und zu diskutieren. Darüber hinaus bietet der GfPM-Nachwuchsworkshop die Möglichkeit,

- in einem kleinen und eher informellen Rahmen erste Erfahrungen in der Präsentation eigener wissenschaftlicher Erkenntnisse zu sammeln,
- sich mit der eigenen Arbeit intensiv und kritisch auseinanderzusetzen,
- wichtige Anregungen von Außenstehenden für das eigene Forschungsprojekt zu erhalten,
- sich mit anderen Nachwuchswissenschaftler/innen jenseits der eigenen Hochschule, die sich in einem ähnlichen Lebensabschnitt befinden und dadurch die spezifischen (Arbeits-) Probleme kennen, auszutauschen und zu vernetzen.

Interessierte werden aufgefordert, bis zum **30. April 2014** eine kurze Beschreibung ihrer Arbeit (max. 400 Wörter) an die Workshop-Leiter zu senden (**chaker-s@mdw.ac.at**, **d.elflein@tu-bs.de**), aus welcher Thema, Fragestellung, Methode, Aufbau, Bearbeitungsstand und ggf. erste Ergebnisse der Arbeit hervorgehen. Bitte geben Sie außerdem an, welche technischen Hilfsmittel Sie für Ihre Präsentation benötigen.

Die Teilnahme am GfPM-Nachwuchsworkshop ist für die Teilnehmer/innen kostenlos. Die Kosten für das Catering trägt die GfPM. Reise- und Übernachtungskosten kann die GfPM leider nicht übernehmen. Gerne unterstützen wir die Teilnehmer/innen aber auf der Suche nach einer geeigneten Unterkunft. Auf Wunsch stellt die GfPM eine Teilnahmebestätigung aus.